

Umverteilung in der zweiten Säule – Effekt unrealistischer Vorgaben

BVG-Arena vom **Dienstag** 15. Juni 2021, **12.00 – 13.00 Uhr**
Online-Veranstaltung

In der aktuellen politischen Debatte um die Reform der Schweizerischen Altersvorsorge ist die Umverteilung ein wichtiges Schlagwort. Weil geschätzt mehrere Milliarden Franken des Vorsorgekapitals der aktiven Versicherten zur Finanzierung der laufenden Renten verwendet werden, redet man unter anderem von einer Rentenschmelze und ruft zur Generationensolidarität auf.

Die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV) schätzt im Rahmen ihrer Erhebung zur finanziellen Lage der Vorsorgeeinrichtungen seit 2014 jährlich die Umverteilung in der zweiten Säule. Damit liefert sie wichtige Kennzahlen für die Beschäftigung mit dem System der beruflichen Vorsorge. Im Rahmen der BVG-Arena präsentiert Frau Dr. Vera Kupper Staub, Präsidentin der OAK BV, am 1. und 15. Juni 2021 die aktuellen Ergebnisse der OAK BV zur Umverteilung. In ihrem Referat und der darauffolgenden Diskussion wird erläutert, welche Solidaritäten es in der zweiten Säule gibt und wie es aufgrund unrealistischer gesetzlicher Vorgaben zu einer nicht intendierten Umverteilung von aktiven Versicherten zu Rentenbeziehenden kommt. Zusätzlich werden die Schätzungsmethode der OAK BV nachgezeichnet, die neuesten Kennzahlen zur Umverteilung präsentiert und die Auswirkungen der Corona-Pandemie erklärt. Die unbeabsichtigte Umverteilung zwischen aktiven Versicherten und Rentenberechtigten bedroht das Vertrauen in die Funktionsfähigkeit des Systems. In einem letzten Teil des Referats wird Frau Kupper Staub darlegen, weshalb eine gesetzliche Reform der zweiten Säule deshalb dringend notwendig ist.

Referentin:

Dr. Vera Kupper Staub

Seit 2020 präsidiert Dr. Vera Kupper Staub die Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge (OAK BV). Vera Kupper Staub hat ihr volkswirtschaftliches Studium mit einer Dissertation im Bereich Finanzmarkttheorie absolviert. Zu Beginn ihres beruflichen Werdegangs hat sie als Beraterin von Pensionskassen im Anlagebereich gearbeitet. Zwischen 2000 und 2010 hat sie den Bereich Vermögensanlagen bei der Pensionskasse der Stadt Zürich geleitet, wo sie 2005 auch Einsitz in die Geschäftsleitung nahm. Vera Kupper Staub hielt seit 2012 das Vizepresidium der OAK BV inne, bevor sie 2020 vom Bundesrat zur Präsidentin gewählt wurde. Sie ist in Zürich wohnhaft und engagiert sich in der städtischen Politik als Mitglied der Partei «Die Mitte».

Mitglieder und weitere Interessenten sind herzlich an die BVG-Arena (Referat und Gedankenaustausch) eingeladen. Wir bitten um eine Anmeldung und bei nachträglicher Verhinderung um Abmeldung.

Die BVG-Arena wird als Online-Veranstaltung durchgeführt. Den Link auf den Anlass erhalten Sie am Vorabend der Veranstaltung per Email zugestellt.

Josef Bachmann

Präsident der IZS